

Die polizeiliche Vernichtung der Gegenstände erfolgt als Verwaltungsdienstleistung durch die zuständige Waffenbehörde der Zuger Polizei.

Vernichtungsvollmacht der/des Auftraggebers/in

Ort / Datum _____
Unterschrift des/der Auftraggebers/in

Empfangsbescheinigung

Ort / Datum _____
Stempel / Unterschrift des/der Polizisten/in

- Original Fachbüro Waffen / Sprengstoffe Zuger Polizei
- Kopie Auftraggeber/in

Vermerke nur für polizeiinternen Gebrauch

Abklärungen

RIPOL	<input type="checkbox"/> verzeichnet	<input type="checkbox"/> nicht verzeichnet	Visum _____
ARMADA	<input type="checkbox"/> verzeichnet	<input type="checkbox"/> nicht verzeichnet	Visum _____
OAWR	<input type="checkbox"/> verzeichnet	<input type="checkbox"/> nicht verzeichnet	Visum _____
Waffenregister	<input type="checkbox"/> verzeichnet	<input type="checkbox"/> nicht verzeichnet	Visum _____
Waffenregister - Mutation			
Nacherfassung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Visum _____
Löschung	<input type="checkbox"/> erfolgt	<input type="checkbox"/> nicht erfolgt	Visum _____
Meldung an Amt für Zivilschutz und Militär			
Datum _____			
<input type="checkbox"/> Waffe(n) kann/können vernichtet werden			Visum _____
<input type="checkbox"/> Waffe(n) ist/sind der Zuger Polizei, Fachbüro Waffen/Sprengstoffe zuzustellen			Visum _____

Vernichtungsbestätigung

Ort : _____ Datum : _____

durch : _____
Unterschrift des/der Polizisten/in